

Dienstag, 11.07.2017

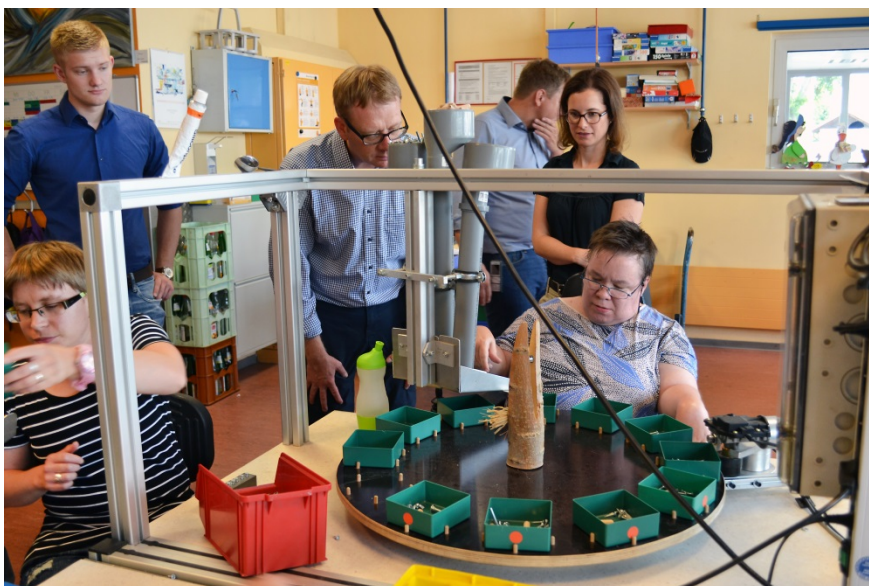
MdB Dr. Thomas Gebhart besuchte die Südpfalzwerkstatt gGmbH

Während des gemeinsamen Rundgangs mit Geschäftsführerin Marina Hoffmann, Produktionsleiter Christian Brandl und Reha-Leiter Christof Müller, konnten sich MdB Dr. Thomas Gebhart und sein Begleiter Marc Endris einen Eindruck von den verschiedenen Arbeitsbereiche verschaffen, wie Metallverarbeitung, Arbeitsförderbereich und Montage/Verpackung, in denen ein auf die individuellen Bedürfnisse der Mitarbeiter abgestimmter und moderner Maschinenpark zur Verfügung steht. Produktionsleiter Christian Brandl informierte über die Qualitäts- und Lieferanforderungen der Kunden wie z. B. der Daimler AG, Möbel Nolte, VW, Audi oder auch Voestalpine Rotec GmbH & Co.KG.



Produktionsleiter Christian Brandl (2. v. r.) zeigt ein Werkstück aus der Sägerei.

V. l. n. r. Marc Endris, Geschäftsführerin Marina Hoffmann, Reha-Leiter Christof Müller, Produktionsleiter Christian Brandl, MdB Dr. Thomas Gebhart



Im Arbeitsförderbereich konnten sich die Besucher einen Eindruck vom Vorrichtungsbaue der Betriebswerkstatt machen, wodurch die behindertengerechte Bewältigung von hochwertigen Fertigungsanforderungen ermöglicht wird. Nadine Baier (l.) und Nicole Bögger (r.) demonstrieren die Funktion der Sonderanfertigung.

„Neben der Produktion steht vor allem auch die Persönlichkeitsförderung der Mitarbeiter mit Behinderung im Fokus“, so Reha-Leiter Christof Müller. Ein breitgefächertes Angebot an individuellen Förder- und arbeitsbegleitenden Maßnahmen bieten den Mitarbeitern mit Behinderung einen guten sozialen Lebensraum. Hiervon konnten sich die Besucher einen Eindruck im Förderbereich der Südpfalzwerkstatt, sowie im Snoezelenraum verschaffen. Der Snoezelenraum bietet den Mitarbeitern mit Behinderung eine ruhige und geborgene Atmosphäre mit unterschiedlichen Lichtquellen und Projektoren, die verschiedenartige visuelle Effekte erzeugen. Das Snoezelen dient der Verbesserung der sensitiven Wahrnehmung und zugleich der Entspannung.

„Durch die vielfältigen Aktivitäten der Südpfalzwerkstatt, wird der gesetzlich garantierte Anspruch der Mitarbeiter mit Behinderung auf Teilhabe am Arbeitsleben und ein vielfältiges Arbeitsangebot, das auch zur Weiterentwicklung der persönlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten führt, gewährleistet. Vor allem im Hinblick auf das neue Teilhabegesetz besteht die Herausforderung darin“, so Hoffmann „ die Werkstatt als ein Unternehmen zu gestalten, das Menschen mit Behinderungen fördert und sie befähigt, auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt tätig zu werden, sich aber zugleich wirtschaftlich am Markt behauptet. Das ist ein schwieriges Spagat, dem wir uns hier täglich stellen“

MdB Dr. Thomas Gebhart und sein Begleiter Marc Endris waren sichtlich beeindruckt vom Leistungsspektrum der Südpfalzwerkstatt. „Ich hatte mir die Einrichtung so vielfältig nicht vorgestellt. Für mich eine schöne Erfahrung zu erleben, mit welcher Freude und mit welchem Engagement, die Menschen hier bei der Arbeit sind“, stellte MdB Dr. Thomas Gebhart am Ende seines Besuches fest.



V. l. n. r. Marc Endris, Produktionsleiter Christian Brandel, Geschäftsführerin Marina Hoffmann, Reha-Leiter Christof Müller, MdB Dr. Thomas Gebhart